

Eine Ära geht zu Ende!

Vor mittlerweile 30 Jahren, genau gesagt am 21. Jänner 1993 fand die Gründungsversammlung des neu konstituierten Maschinenring Klagenfurt statt. Mit dabei an diesem Tag waren Bauern, die das Kapitel des Maschinenringes im Bezirk Klagenfurt neu schreiben wollten. Federführend für die neue Formierung waren KR Ferdinand Sucher, Leo Ofer, Franz Dobernig und Ing. Erich Hudelist. Schon zum Gründungszeitpunkt war Ing. Erich Hudelist bereit, an vorderster Front die Mitglieder nach außen hin zu vertreten. Als gewählter Ringobmann übernahm er erstmals die Verantwortung im Verein und lenkte die Geschäfte von Beginn an. Schnell war klar, dass viel Aufbauarbeit notwendig war und alle Räder in Bewegung gesetzt werden mussten, um aus dem Samenkorn, das damals in die Erde gelegt wurde, eine widerstandsfähige und ertragreiche Pflanze wachsen zu lassen. Viele Höhen und Tiefen prägten die Geschichte des Maschinenring Klagenfurt. Es waren schöne Zeiten, aber auch Zeiten der großen Herausforderung und Rückschläge,

die zu bewältigen waren. Eine Person ließ sich davon aber nicht beirren. Über 30 Jahre stand Ing. Erich Hudelist an vorderster Front und wurde so zu einem der längst dienenden Obmänner in Österreich. In seinen Funktionen der Landesorganisation und der gewerblichen Töchter konnte er seine wirtschaftlichen Fähigkeiten besonders fördernd einbringen und beim stetigen Wachstum unterstützen. Als ich im Frühjahr 2011 die Geschäftsführung übernehmen durfte, war Erich Hudelist bereits ein routinierter Obmann, den auch einige Querelen nicht aus der Ruhe bringen konnten. Für mich war es anfangs nicht einfach, die Dominanz und den Führungsstil mit meinen Eigenheiten in Gleichklang zu bringen. Jedoch durch intensive Gespräche und ständigen Abgleich unserer Vision eines zukunftsträchtigen Maschinenringes "rauften" der Obmann und ich uns zusammen. Sein Werk und sein Wirken. aber auch der Gedankenaustausch werden mir noch lange in Erinnerung bleiben und stets auch für die Zukunft eine Stütze sein, um für den Maschinenring



Ing. Felix Paulitsch, MBA Geschäftsführer

zu agieren.

Lieber Erich, "ein herzliches Dankeschön für deine Tätigkeiten als Ringobmann, viel Gesundheit und schöne Erinnerungen an dein Lebenswerk. Es würde uns freuen, wenn du uns noch lange - auch in Zeiten des Ruhestandes vom Maschinenring - mit Rat und Tat zur Seite stehst".

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2023. Mögen alle Ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

Herzlichst Felix Paulitsch



Nach 30 Jahren übergebe ich unseren Ring in neue Hände

Als ich bei der Gründungsversammlung im Jänner 1993 zum Obmann des neuen Maschinenring Klagenfurt gewählt wurde, ahnte ich nicht, dass ich diesen Weg so lange beschreiten würde. Nun kann ich mit Stolz auf das gemeinsam Erreichte zurückblicken.

"Gehet hinaus und werdet gute Österreicher, aber besonders: Bauern mit Kopf und Landwirte mit Herz!". Mit diesen Worten eröffnete ich mein Grußwort in der ersten Ringmitteilung des MR Klagenfurt vor genau 30 Jahren. Sie stammen von Ministerialrat Fink, der uns damit nach bestandener Matura an der HBLA Raumberg in das Berufsleben entließ. Vor allem durch sein "Mensch mit Herz" wurde er zum Vorbild vieler Schüler, wie zum Beispiel auch von mir. Dass ich genau die selben Worte nach so langer Zeit nun auch in meinem letzten Bericht als Obmann des MR Klagenfurt schreiben darf, erfüllt mich mit Ehrfurcht, Stolz und einem Gefühl, vieles richtig gemacht zu haben. Seit Bestehen des Ringes habe ich gerne viel Zeit und Energie für die Weiterentwicklung der Organisation eingebracht. Mir



Landwirtschaftskammer-Vizepräsidentin Astrid Brunner und Landtagsabgeordnete Stefanie Ofner waren bei der Amtsübergabe von Erich Hudelist an Harald Sucher anwesend



Ing. Erich HudelistGründungsobmann MR Klagenfurt

war es stets wichtig, stark hinter den Mitgliedern und deren Bedürfnissen zu stehen. Ich sah mich als Kopf eines starken Teams mit tollen Funktionärskollegen. Viele von ihnen haben ebensolange wie ich aktiv an der Gestaltung der Organisation mitgearbeitet. Neben meiner Führungs- und Prüfungstätigkeit verstand ich mich jedoch auch als Motivator sowie Impuls- und Ideengeber - dies auf Ringund Landesebene. Natürlich gab es auch in unserem Ring manchmal turbulente Zeiten, die wir jedoch gemeinsam immer wieder bewältigt haben; nicht ohne danach zu reflektieren und stets um eine transparente Aufklärung bemüht. Das macht eine starke und erfolgreiche Gemeinschaft auch aus! Aus der Idee einer Vereinigung zur überbetrieblichen bäuerlichen Hilfe in und um Klagenfurt, wurde aus unserer Selbsthilfeorganisation einer der größten agrarischen und kommunalen Dienstleister im Land. Die Vermittlung agrarischer Dienstleistungen sowie die volle Unterstützung der landwirtschaftlichen Betriebe in unserem Ringgebiet, wie zum Beispiel in der Sozialen Betriebshilfe, werden auch weiterhin die Eckpfeiler unserer Arbeit sein. Daran ändert die sehr erfolgreiche Entwicklung der Geschäftsbereiche Service und Personal nichts, die wiederum zusätzliches Einkommen für unsere Mitglieder lukrieren und letztendlich die Vereinsstruktur absichern. Das Interesse der Bäuerinnen und Bauern am Maschinenring ist ungebrochen hoch. Dies zeigte der sehr gute Besuch unserer Vollversammlung. Meine Nachfolger werden auch zukünftig im Agrarbereich neue Innovationen und Entwicklungen vorantreiben, die Tochter-

WIR SIND FÜR SIE DA





Liebe Bäuerinnen und Bauern!

"Gehet hinaus und werdet gute Österreicher, aber besonders: Bauern mit Kopf und Landwirte mit Herz!"

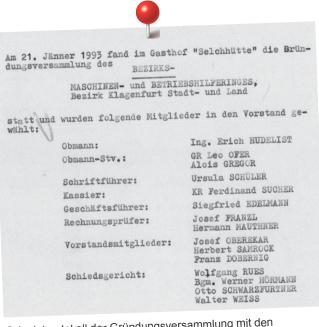
Diese Worte sind mir, als ich noch Schüler der HBLA-Raumberg war, tief in mein Herz gedrungen. Damals sprach Ministerialrat Fink

diese Worte zu uns Schülern, als er uns nach bestandener Matura in das Berufsleben entließ. Vor allem durch sein "Mensch mit Herz" wurde er zum Vorbild mancher Schüler, wie zum Beispiel auch mir. Als ich vor einem Monat zum Obmann dieses Maschinenringes gewählt wurde, begann ein neuer Abschnitt in meinem Bauernleben. Bis zu dieser Zeit war ich einer unter rund 4600 Bauern im Bezirk Klagenfurt Stadt und Land, mit dem Ziel vor Augen, meinen Betrieb leistungsstark und zielorientiert ur führen. Doch plötzlich könnte ich Anlaufstation für alle Bäuerinnen und Bauern im Bezirk sein. Sollten Sie Interesse haben, bei uns mitzuarbeiten, so will ich gerne auch IHR Obmann sein.

Mit unserem Leitziel: "In der Leistung liegt die Stärke" möchte ich Ihnen viel Erfolg bei den Anbauarbeiten wünschen. Sollten Sie Hilfe benötigen, rufen Sie uns einfach an!

Mit freundlichen Grüßen

Ing. Erich Hudelist



Orignialprotokoll der Gründungsversammlung mit den Vorstandsmitgliedern aus dem Jahre 1993.

unternehmen unterstützen - jedoch da-

bei nie auf unsere Wurzeln und Kerntä-

Bei der letzten Vollversammlung unter

meiner Führung, die Ende April im Bil-

dungshaus Schloss Krastowitz stattge-

funden hat, wurde einerseits ein neuer

Vorstand gewählt und andererseits

konnten wir viele langjährige Funkti-

onärskollegen ehren, die nun, ebenso

wie ich, Platz für neue Generationen machen. Es sind dies die Gründungs- und

Vorstandsmitglieder Franz Dobernig,

Leo Ofer und ÖR Ferdinand Sucher, die

für ihre 30-jährige Tätigkeit geehrt wur-

tigkeit zu vergessen.

Ein Dank an alle Mitstreiter

Neuer Obmann und neuer Vorstand

Mit großer Freude darf ich meinen Nachfolger Ing. Harald Sucher als neuen Obkennt ihn als langjährigen Präsident der Landarbeiterkammer Kärnten. Ihm zur

den. Eine Urkunde ger und Andreas Privasnig gewählt. Ich erhielten ebenso Kaswünsche den neuen Funktionsträgern saprüfer Mag. Hans alles Gute und eine erfolgreiche Zukunft. Jesenko (24 Jahre), Mir bleibt noch, euch allen Gesundheit Kassaprüfer und Vorsowie ein erfülltes Leben zu wünschen. standsmitglied Josef Es war mir eine Ehre, zum Wohle der Aberger (20 Jahre) heimischen Landwirtschaft gedient zu sowie Vorstandsmithaben. Herzlichst, Ihr Erich Hudelist. alied Michael Hudelist (12 Jahre). Sie alle ha-

Zur Person

ING. HARALD SUCHER neuer Obmann MR Klagenfurt

Als Präsident der Landarbeiterkammer Kärnten ist Harald Sucher im Agrarbereich sehr bekannt. Er ist bei der Kammer für Land- und Forstwirtschaft im Bereich Entschädigungen und Bewertungen sowie als gerichtlicher Sachverständiger tätig. Privat ist der 50-jährige verheiratet und Vater eines Sohnes



Bild 1: Geschäftsführer Felix Paulitsch. GF-Stellvertreterin Nadja Hudelist, Lehrling Melanie Kriegl und Erich Hudelist freuten sich über eine gut besuchte Vollversammlung.

Bild 2: Landesobmann Georg Scheiflinger, Erich Hudelist, Gemeinderätin und Obfrau des Ausschusses für Gesundheit und Sport Ulrike Herzig - Team Kärnten, Harald Sucher, Josef Jäger und Jörg Hudelist.

Bild 3: Der neue Vorstand mit Harald Sucher, Reinhold Pirolt, Jörg Hudelist, Josef Jäger, neues Vorstandsmitglied Werner Weiss und ausscheidendes Vorstandsmitglied Franz Dobernig.

Bild 4: Landtechnik Zankl sponserte eine Motorsäge, die es bei der Tombola zu gewinnen gab. Das Glück war dem Vorstandsdirektor der RBB St. Veit/Glan, Franz Maier hold.

Bild 5: Ein wertvolles IPhone konnte Leo Ofer in Empfang nehmen.

ben wesentlich zum

Erfola unserer Ringes

beigetragen. Im Na-

men aller Verantwort-

lichen darf ich ihnen

meinen großen Re-

spekt und ehrlichen

Dank aussprechen.

mann des MR Klagenfurt vorstellen. Man Seite stehen als Stellvertreter Josef Jäger und DI Jörg Hudelist, BSc. Weiters wurden Maximilian Endisch. Manfred Jaritz, Hannes Paulitsch, Reinhold Pirolt, Hans Spitzer, Claudia Sucher und Werner Weiss in den Vorstand gewählt. Als neue Kassaprüfer begrüßen wir Philipp Bluch und Karin Pickl. Das Schiedsgericht bilden Dipl. Ing. Rudolf Grünanger. Hans Jesenko und Dr. Romana Seunig. Als Ersatzmitglieder wurden Martin Eg-









Maschinenring: Die Personaldrehscheibe im ländlichen Raum!

Die besten Mitarbeiter im Land kommen vom Land und zeichnen sich durch Engagement, Erfahrung sowie Know-how aus.

Aktuell sucht der Maschinenring Klagenfurt Mitarbeiter für folgende Stellen:

PERSONALLEASING

OBJEKTBETREUUNG M/W/D

- Reinigung von Büros, Wohnanlagen, Stiegenhäusern und Ferienwohnungen
- Kontroll- und Schnittstellenfunktion in der Objektbetreuung/Gebäudereinigung
 - Sicherstellen eines reibungslosen Ablaufes vor Ort
- Der Bruttomonatslohn beträgt für diese Position € 2.010,-. Anfällige Diäten sind noch nicht berücksichtigt. Abhängig von Ausbildung, Qualifikation und Erfahrung ist eine Überzahlung möglich.
 - Eigenes Firmenfahrzeug mit der Möglichkeit zur Privatnutzung

PERSONALLEASING

ALLROUNDER FÜR HANDWERKLICHE HILFSTÄTIGKEITEN M/W/D

- Geringfügig, Voll/Teilzeit
- Diverse Hilfstätigkeiten bei Firmen aus verschiedensten Branchen im Bereich Klagenfurt/Klagenfurt Land
- Führerschein B und eigenes KFZ zum Erreichen der Einsatzorte
- Chance auf langfristige Anstellung
- Mind. € 12,06 brutto pro Stunde plus alle anfallenden Zulagen, Mehrverdienst möglich

AGRAR

LANDW./FORSTW. BETRIEBSHELFER M/W/D

- SVS-versichert
- Mobilität zum Erreichen des Arbeitsplatzes
- Freude an der Landwirtschaft
- € 15,00 bis € 20,00/Stunde, Agrarstundensatz

JETZT DIE CHANCE NUTZEN UND GUTES GELD VERDIENEN! Hannes Jandl, 05 9060 207 21, 0664 / 60 507 767, hannes.jandl@maschinenring.at

